

	<p>Tárgyak: 3 Rad Lieferwagen Tempo A 400</p> <p>Intézmény: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de</p> <p>Gyűjtemények: Verkehrsmittel und Zubehör</p> <p>Leltári szám: RKF 570</p>
--	---

Leírás

1928 wurde die Firma Vidal & Sohn OHG in Hamburg gegründet und erreichte mit Ihrer Marke "TEMPO" große Erfolge. Bis 1955 wurden insgesamt mehr als 100.000 dreirädrige „Tempo“-Fahrzeuge gebaut. Sie gehörten damals einfach zum Strassenbild.

Unser Objekt ist ein TEMPO Pritschenwagen, Typ A 400 mit der Fahrgestell Nr. 479819, aus dem Jahr 1943. Wo der Lieferwagen ab 1943 und während der Nachkriegszeit seinen Dienst getan hat, konnten wir nicht mehr herausfinden. Fest steht aber, dass er am 24.10.1957 in der DDR, Neukirch/Lausitz, mit neuem DDR-Kraftfahrzeugbrief, zugelassen wurde. Im KFZ Brief sind vier Vorbesitzer eingetragen, bevor unser Museum die Möglichkeit hatte, den Oldtimer zu erwerben. Nach 78 Jahren, ging 2021 die letzten Reise des „TEMPO A 400“, in das Freilichtmuseum Roscheiderhof in Konz.

Szakmai leírás

Insgesamt wurden vom TEMPO Typ "A 400" - 36.790 in Hamburg-Harburg gebaut. Die Nutzlast lag bei 710 kg, das Leergewicht bei 625 kg. 1955 kostete das Auto etwa 875 Reichsmark.

Angetrieben wurde das 3 Rad von einem ILO Zweitakt-Motor der Firma ILO Werke, H. Christiansen, aus Pinneberg bei Hamburg. Der Motor hatte 2 Zylinder, einen Hubraum von 396 ccm und Leistung von 12,5 PS. Der Motor wurde mit Wasser gekühlt und verlieh dem Vehikel eine Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h. Der Antrieb erfolgte über eine Kette zum Vorderrad.

Werdegang - Das Fahrzeug wurde 1943 in Hamburg-Harburg bei den Tempo Werken gebaut. Wo der Lieferwagen ab 1943 und der Nachkriegszeit seinen Dienst getan hat, konnten wir nicht mehr herausfinden. Fest steht, dass er später in der DDR auftauchte. Am 24.10.1957, wurde er, mit einem neu ausgestellten DDR Kraftfahrzeugbrief, auf den Fleischer Martin Hille, in Neukirch/Sachsen zugelassen. Drei Jahre später, am 08.06.1960 - wurde der „TEMPO“ an den Dachdeckermeister, Martin Zipser, ebenfalls aus Neukirch

verkauft. Der Verkauf konnte nicht direkt erfolgen, da nur das Staatliche Vermittlungskontor, Dresden A1, Hamburgerstr. 29 zu einem Ankauf berechtigt war. Diese Vorgehensweise ist zwingend und auf Seite 11 im KFZ Brief gesondert festgehalten.

Lt. Eintragung im KFZ Brief wechselte das Auto zum 01.08.1967 erneut den Besitzer.

Diesmal war es der Traktorist, Kurt Lehmann, aus Putzkau/Sachsen, der den Lieferwaren erworben hat. Bereits 2 Jahre später, am 26.08.1969 wurde das Fahrzeug vorübergehend abgemeldet.

Erst 17 Jahre später, am 24.08.1984 erfolgte eine erneute Zulassung. Diesmal lautet der Eintrag auf Dieter Lehmann, aus Hoyerswerda, Ob der Nachname bzw. die räumliche Enge zum Vorbesitzer zufällig ist, sei dahin gestellt. Sicher ist, dass in den 17 Jahren der Stilllegung das Fahrzeug technisch überholt, restauriert und neu lackiert wurde. Lt. Eintrag im KFZ Brief war die ursprüngliche Farbe Grau. Die Änderung im Grün/Beige ist auf Seite 9 des KFZ Brief eingetragen.

Der letzte Eintrag im Brief ist die endgültige Stilllegung zum 23.12. 1992, also ca. 3 Jahre nach der Deutschen Einheit.

Für unser Museum ergab sich Im Jahr 2021 die Möglichkeit das Auto, von Jörg-Gerold Domsgen, aus Lautau, zu erwerben. Der Ankauf erfolgte am 22. Februar 2021. Nach 78 ereignisreichen Jahren, ging nun die letzten Reise des „TEMPO A 400“, in das Freilichtmuseum Roscheiderhof in Konz.

Alapadatok

Anyag/ Technika:

Metall, Gummi / Zweitaktmotor,
Kettenantrieb zum Vorderrad

Méretek:

Länge: 4650 mm, Höhe: 1550 mm, Breite:
1730 mm, Gewicht: 625 Leer kg

Események

Készítés	mikor	1943
	ki	Vidal & Sohn Tempo-Werk GmbH
	hol	Harburg

Kulcsszavak

- Familienunternehmen
- Führerschein
- Kétütemű motor
- Tricikli
- kisteherautó